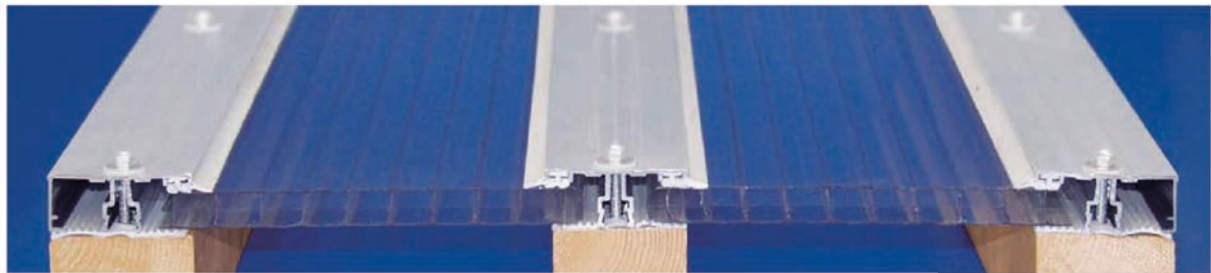


VERLEGEANLEITUNG

Alu-Deckprofil



Achtung: Diese Abbildung zeigt nur einen technischen Querschnitt der Profile aber kein vollständig verlegtes Profilsystem.

Die Komponenten



Alu-Deckprofil Mitte
für 16 mm Platten
mit 2 hellgrauen eingezogenen
Dichtlippen und 1 Auflagegummi



Alu-Deckprofil Rand
für 16 mm Platten
mit 1 hellgrauen eingezogenen
Dichtlippe und 1 Auflagegummi



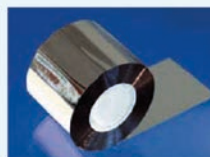
Edelstahlschrauben Holz
6,5 x 64 mm
sw 3/8" mit Neoprendichtung
zur Verschraubung der Profile
auf Holzkonstruktion



Kantenverschlussband
selbstklebend, silber
für 10, 16, 25 mm Plattenstärke
mit und ohne Membrane



Edelstahlschrauben Metall
6,3 x 50 mm
sw 3/8" mit Neoprendichtung
zur Verschraubung der Profile
auf Metallkonstruktion



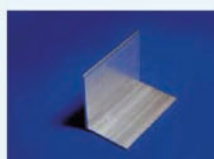
Klebeband silber
60 mm x 50 m
zum Abkleben der
Auflageflächen



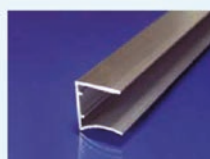
Bohrschrauben Metall
5,5 x 70 mm (ohne vorbohren!)
mit Neoprendichtung
zur Verschraubung der Profile
auf Holz- und Metallkonstruktion



Alu-Wandanschlussprofil
pressblank,
mit Dichtlippe, für flexible
Wandanschlüsse von
ca. 8-18 Grad Neigung



Abschluss- und Haltewinkel
Alu pressblank
33 x 50 x 60 mm
5 Stück im Beutel



Alu-U-Profil 16 mm
mit Tropfnase, pressblank
für den unteren Verschluss
der Platten



Edelstahlschrauben Metall
4,2 x 16 mm
zur Befestigung des
Abschluss- und Haltewinkels

Werkzeugliste

- Hand- oder Tischkreissäge mit feinverzahntem Sägeblatt
- Metallsäge für die Alu-Profile
- Kreuzschraubendreher oder Akkuschrauber mit passenden Bits
- Bohrmaschine mit HSS-Bohrern für die Profile $\varnothing$ 3,5 und 7 mm
- Steckschlüssel oder Schraubendreherbit 3/8"

- Meterstab + Stift zum anzeichnen
- Cuttermesser oder ähnliches
- Schraubzwingen
- Zwei Montageböcke
- Unterlegholz zum Bohren

Vorbereitung der Unterkonstruktion



Bringen Sie zuerst das reflektierende Klebeband silber auf den Sparrenoberseiten und Querriegel an, oder streichen Sie diese weiß.



Kleben Sie dann den Auflagegummi mittig auf die Sparren. Wir empfehlen den Gummi zusätzlich alle 30 cm anzutackern.

Vorbereitung der Platten



Schneiden Sie die Platten auf Endlänge. Berücksichtigen Sie hierbei einen ausreichenden Traufüberstand. Sägespäne in den Hohlkammern mit Druckluft oder Staubsauger entfernen. Tipp: Die Platten können auch auf Maß bestellt werden!



Bringen Sie das passende Kantenverschlussband am Ende der Platte an. Es verhindert das Eindringen von Staub, Schmutz und Insekten. Die Membranversion lässt gleichzeitig die Lüftung der Hohlkammern zu.

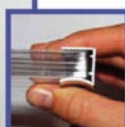
Scobalit Empfehlung:

**Acryl = First: geschlossenes Band
Traufe: offenes Band**

**PC = First: offenes Band
Traufe: offenes Band**



Montieren Sie dann an der Unterseite (Traufe) die Alu-U-Abschlussprofile mit Tropfnase nach unten. Die Schutzfolie wird dabei nur soweit entfernt wie es zur Befestigung nötig ist.

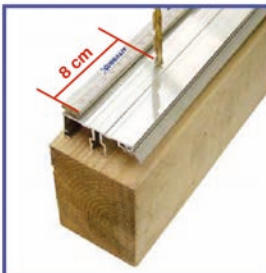


Die gekennzeichneten Schutzfolien müssen nach außen gerichtet sein – UV-Schutz!

Vorbereitung der Profile



Ermitteln Sie die genaue Endlänge der Profile. Falls erforderlich mit einer Metallsäge kürzen.



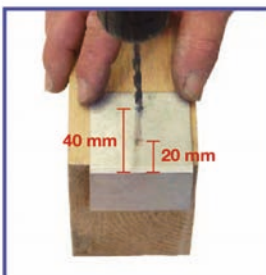
Die Oberteile werden mittig (in der Bohrnut) vorgebohrt (Ø 7 mm). Der Abstand der ersten Bohrung zur vorderen Kante beträgt 8 cm, die folgenden immer im Abstand von ca. 40 cm.

Tip:

Verwenden Sie unsere Scobalit Bohrschrauben (5,5 x 70 mm) dann entfällt das Vorbohren! (Der Abstand bleibt gleich)

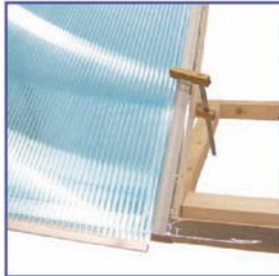


Ziehen Sie die Dichtlippen ein, falls diese noch nicht vormontiert sind. Die Schrägen müssen dabei nach außen gerichtet sein!

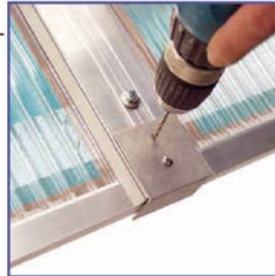


Bohren Sie den Abschluss- und Haltewinkel mit einem Bohrdurchmesser von 5 mm vor. Abstände zur Biegekante: 20 und 40 mm.

Montage



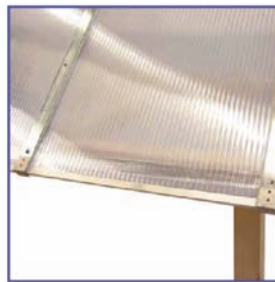
Legen Sie die erste Platte auf die Unterkonstruktion auf, richten sie winkeltrecht aus und fixieren sie mit Zwingen. Die Seite mit der gekennzeichneten Schutzfolie muss nach oben gerichtet sein!



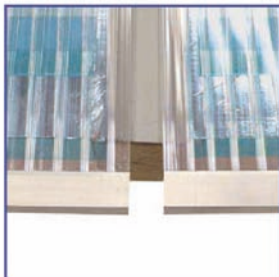
Legen Sie danach den Abschluss- und Haltewinkel vorne bündig auf das Oberprofil auf und bohren dieses vor. Bohrdurchmesser 3 mm! Befestigen Sie anschließend den Winkel mit Scobalit Edelstahlschrauben (Metall) 4,2 x 16 mm.



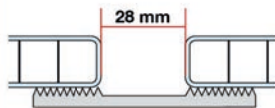
Verschrauben Sie jetzt das erste Randprofil. Verwenden Sie nur Original Scobalit Edelstahlschrauben 6,5 x 64 mm bei Holzkonstruktion. Achten Sie darauf, dass das Profil bündig mit den Platten abschließt!



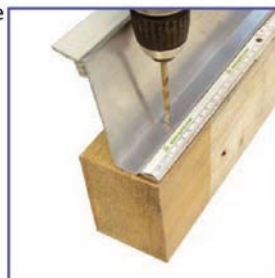
Entfernen Sie erst jetzt die Schutzfolien von der fertigen Dachfläche.



Legen Sie die folgende Platte auf und richten Sie winkeltrecht aus. Plattenabstand 28 mm. Die gekennzeichnete Schutzfolie nach oben – UV-Schutz!



Montage des Alu-Wandanschlusses



Bohren Sie den Alu-Wandanschluss. Der Bohrdurchmesser richtet sich nach den verwendeten Schrauben. Die erste Bohrung erfolgt nach ca. 5-6 cm, die folgenden Bohrungen immer in einem Abstand von ca. 40 cm.



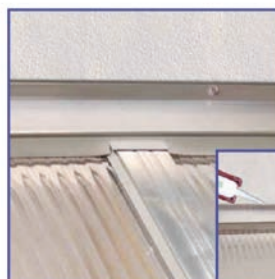
Verschrauben Sie dann das erste Mittelprofil. Verwenden Sie nur Original Scoalit Edelstahlschrauben 6,5 x 64 mm bei Holzkonstruktion. Achten Sie darauf, dass das Profil bündig mit den Platten abschließt!



Verschrauben Sie das Profil mit geeigneten Schrauben.



Fahren Sie so fort bis zur letzten Platte. Messen Sie diese dann ein und schneiden Sie ggf. auf Endbreite. Danach montieren Sie das letzte Randprofil.



Schneiden Sie den Dichtgummi des Abschlusswinkels an den Profilen ein, damit er auf den Platten besser anliegt.

Dichten Sie als letzten Verarbeitungsschritt die Fuge zur Wand mit Silikon ab.

Voraussetzungen/Materialbedarf

Lagerung



Nicht in der prallen Sonne lagern. Bei Lagerung im Stapel besteht die Gefahr der Verformung bei direkter Sonneneinstrahlung. Lagern Sie die Platten plan und schützen Sie vor Verschmutzung und mechanischer Belastung. Als Abdeckung eignet sich beispielsweise eine weiße Folie oder ein starker Karton.

Voraussetzungen

Die Verlegesysteme sind nicht selbsttragend und erfordern auf jeden Fall eine Unterkonstruktion!

Dachneigung

Die Dachneigung darf auch in tieferen Lagen nicht geringer sein als 7°. (Zur Bestimmung der Dachneigung, beachten Sie bitte den Tipp rechts)

Ausdehnung/Schrumpf

Durch Temperatureinfluss ändert sich die Länge der Platte. Dies muss konstruktiv beachtet werden.

Polycarbonat: ca. 1,3 mm / m pro 10° C Temperaturdifferenz

Acryl: ca 1,45 mm / m pro 10° C Temperaturdifferenz

Kondensat/Beschlagen

Unter bestimmten Witterungseinflüssen kann es in den Hohlkammern kurzzeitig zu Kondensatbildung kommen. Dies ist konstruktionsbedingt. Material und Funktion der Platten werden dadurch nicht beeinträchtigt.

Abdichtung

Falls zusätzliches Abdichten erforderlich sein sollte, verwenden Sie unser Spezial-Silikon, da es neutralvernetzt und kunststoffverträglich ist.

Unterkonstruktion

Holz, möglichst verzugfreie Leimbinder oder auch Metall. Die Sparrenoberflächen weiß streichen oder mit reflektierendem Kleband silber kaschieren, um Hitzestau, der zu Rissbildung und Verformung führen kann, zu vermeiden. Holzschutzmittel/Imprägnierung gut trocknen und ablüften lassen, da andernfalls Verfärbungen möglich sind.

Hinterlüftung

Für ausreichende Hinterlüftung muss gemäß DIN 4108 gesorgt werden. Bei offenen Bauten wie z. B. Carports, Pergolen etc. erübrigen sich besondere bauliche Maßnahmen.

Begehrbarkeit

Nur mit gewichtsverteiler Laufbohle begehrbar. Laufbohlen abpolstern!

Wie oft muss ich schrauben ?

Das **Unterprofil** wird alle 35 cm verschraubt. Faustformel:

$$\text{Anzahl der Schrauben} = \frac{\text{Sparrenlänge in cm}}{35 \text{ cm}} \times \text{Anzahl Sparren}$$

Das **Oberprofil** wird alle 40 cm geschraubt. Hier ist die Formel entsprechend anzuwenden.

Sparrenabstände

Falls die Unterkonstruktion noch nicht vorhanden ist, empfehlen wir die Sparren so zu verteilen, dass die Platten nicht geschnitten werden müssen. In der Regel muss so nur die letzte Platte in der Breite gekürzt werden.

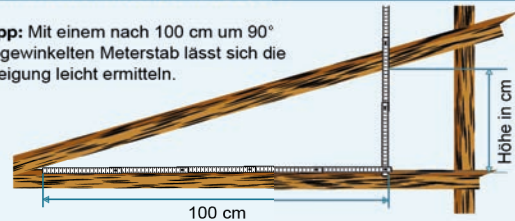
Der Abstand muss außer der Plattenbreite auch den Raum für den Profilstege und eine Dehnfuge beinhalten.

Dieses „**Rastermaß**“ von Profilmitte zu Profilmittel errechnet sich wie folgt:



Welche Dachneigung habe ich ?

Tipp: Mit einem nach 100 cm um 90° abgewinkelten Meterstab lässt sich die Steigung leicht ermitteln.



Lesen Sie die hintere Höhe ab und entnehmen sie die entsprechende Gradzahl:

1,8 cm = 1°	28,7 cm = 16°	60,0 cm = 31°
3,4 cm = 2°	30,5 cm = 17°	62,4 cm = 32°
5,2 cm = 3°	32,5 cm = 18°	64,9 cm = 33°
7,0 cm = 4°	34,4 cm = 19°	67,4 cm = 34°
8,8 cm = 5°	36,4 cm = 20°	70,0 cm = 35°
10,5 cm = 6°	38,4 cm = 21°	72,6 cm = 36°
12,3 cm = 7°	40,4 cm = 22°	75,4 cm = 37°
14,1 cm = 8°	42,4 cm = 23°	78,0 cm = 38°
15,8 cm = 9°	44,5 cm = 24°	80,9 cm = 39°
17,6 cm = 10°	46,6 cm = 25°	83,9 cm = 40°
19,4 cm = 11°	48,7 cm = 26°	86,9 cm = 41°
21,2 cm = 12°	50,9 cm = 27°	90,0 cm = 42°
23,0 cm = 13°	53,1 cm = 28°	93,0 cm = 43°
24,9 cm = 14°	55,4 cm = 29°	96,5 cm = 44°
26,8 cm = 15°	57,7 cm = 30°	100 cm = 45°

Unterstützungsabstände

Zusätzlich zu den seitlichen Auflagen im Profil muss die Platte auch vorne und hinten (mind. 30 mm) aufliegen.

Querunterstützungen können (falls erforderlich) auch nach der Verlegung eingebaut werden.

Die Unterstützungsabstände richten sich nach der Dachneigung sowie den örtlichen Wind- und Schneelasten.



Unterstützungsabstände für Polycarbonat Hohlkammerplatten

Belastung (kg/m²)	Stärke Breite	Plattentyp					
		6 1050	10 1050	16 980	16 1200	25 980	25 1200
75		1500	2200	*	2700	*	*
90		525	2000	*	2400	*	*
125		525	1700	2000	1900	*	*
150		525	1300	1800	1700	*	*
175	**		1200	1650	1500	*	*
200	**		1100	1400	1300	*	2500

alle Maße in mm * keine Querunterstützung erforderlich ** nicht geeignet

Unterstützungsabstände für schlagzähe acryl Stegdoppelplatten

Belastung (kg/m²)	Stärke Breite	Plattentyp			
		acryl / heat plus		panorama	
		16 980	16 1200	16 980	16 1200
75		6000	4000	3500	2500
90		4600	3000	2500	1800
125		3800	2200	1800	1350
150		3100	1600	1200	1000
175		2700	1200	850	750
200		2400	900	600	600

alle Maße in mm